

# So macht das Lernen richtig Spaß

VON BERND OELSNER

Das hätten nur die Wenigsten gedacht: Binnen weniger Minuten lassen sich die letzten zehn amerikanischen Präsidenten erlernen, alle deutschen Ministerien, 20-stellige Zahlen oder auch wahllos zusammengestellte Hauptwörter. Allein die Technik macht's, in diesem Falle das so genannte Mnemo-Verfahren, welches schon den alten Ägyptern das tägliche Leben erleichterte. Schade nur, dass dieses historische Wissen inzwischen regelrecht verkümmert ist. Gregor Staub, der bekannte Schweizer Gedächtnisexperte und Entertainer, faszinierte am Montagabend im Rahmen des WOBLA-Unternehmerforums gut 400 bestens gelaunte Besucher in der Pension Solution Lounge der Jako-Arena.

Ob Namensgedächtnis, Zahlenspielerien oder im Grunde sinnloses Auswendiglernen von Begriffen – für jedes



*Einen unglaublich packenden Vortrag mit vielen überraschenden Ideen hielt der Schweizer Gregor Staub am Montag in der Business Lounge der Jako Arena. Fotos: B. Oelsner*

Lernziel gibt es die passende Technik. Gregor Staub weiß, diese unterhaltsam zu präsentieren. Was auch Winfried Kemper, der Vorsitzende des Bamberger Wirtschaftsclubs,

und Michael Ehlers, der Moderator des Abends, in ihren Grußworten betonten. Gut zwei Stunden später sah man im Plenum viele zufriedene Gesichter. Denn einfache Gedankenspielen hatten den Gästen des WOBLA-Unternehmerforums eines deutlich gemacht: Ganz so verkümmert, wie wir oft denken, sind unsere beiden Hirnhälften gar nicht. Sie werden nur falsch angesteuert. „Wer dies ändern möchte, darf für sich und seine Kinder nicht auf RTL und

Sat1 setzen“ erklärte Staub unter dem Beifall der Zuhörer. Vielleicht sollten wir ja gerade bei diesem wichtigen Thema nicht auf moderne Technik, sondern lieber auf die Erfahrungen der alten Ägyptern setzen ...



*Gut 400 Gäste ließen sich von der Mnemo-Technik begeistern und freuten sich über erste persönliche Lernerfolge.*